

# Cobra Forte®

## Kurzbeschreibung

Wühlmaus-Pellets zur Bekämpfung von Wühl- oder Schermäusen und Maulwürfen im Obst-, Gemüse-, Feld-, Beeren- und Weinbau.

## Wirkstoffe

56% Aluminiumphosphid

## Formulierung

Gaserzeugendes Produkt GE

## Eidgenössische Zulassungsnummer

W-7606

## Wirkungsweise

Cobra Forte enthält den Wirkstoff Aluminiumphosphid, der unter der Einwirkung von Luft- und Bodenfeuchtigkeit Phosphorwasserstoff freisetzt – ein Gas, das eine schnelle und sichere Wirkung aufweist.

## Anwendung Beerenbau

### Beerenbau allgemein

Dosierung: 3 - 5 Pellets pro 3-10 m Ganglänge gegen Maulwürfe und Wühl- oder Schermäuse.

Die Packung darf nur im Freien geöffnet werden. Den unterirdischen Gang vorsichtig öffnen und die Pellets in die Gänge legen. Die Auslegestellen sind gut zu verschliessen, der Gang darf allerdings nicht verschüttet werden. Witterungseinflüsse und ungünstige Bodenbeschaffenheit können den Erfolg mindern. Die behandelte Fläche über längere Zeit kontrollieren. Bei Zuwanderung sofort nachbehandeln.

## Anwendung Feldbau

### Feldbau allgemein

Dosierung: 3 - 5 Pellets pro 3-10 m Ganglänge gegen Maulwürfe und Wühl- oder Schermäuse.

Die Packung darf nur im Freien geöffnet werden. Den unterirdischen Gang vorsichtig öffnen und die Pellets in die Gänge legen. Die Auslegestellen sind gut zu verschliessen, der Gang darf allerdings nicht verschüttet werden. Witterungseinflüsse und ungünstige Bodenbeschaffenheit können den Erfolg mindern. Die behandelte Fläche über längere Zeit kontrollieren. Bei Zuwanderung sofort nachbehandeln.

## Anwendung Gemüsebau

### Gemüsebau allgemein

Dosierung: 3 - 5 Pellets pro 3-10 m Ganglänge gegen Maulwürfe und Wühl- oder Schermäuse.

Die Packung darf nur im Freien geöffnet werden. Den unterirdischen Gang vorsichtig öffnen und die Pellets in die Gänge legen. Die Auslegestellen sind gut zu verschliessen, der Gang darf allerdings nicht verschüttet werden. Witterungseinflüsse und ungünstige Bodenbeschaffenheit können den Erfolg mindern. Die behandelte Fläche über längere Zeit kontrollieren. Bei Zuwanderung sofort nachbehandeln.

## Anwendung Obstbau

### Obstbau allgemein

Dosierung: 3 - 5 Pellets pro 3-10 m Ganglänge gegen Maulwürfe und Wühl- oder Schermäuse.

Die Packung darf nur im Freien geöffnet werden. Den unterirdischen Gang vorsichtig öffnen und die

Pellets in die Gänge legen. Die Auslegestellen sind gut zu verschliessen, der Gang darf allerdings nicht verschüttet werden. Witterungseinflüsse und ungünstige Bodenbeschaffenheit können den Erfolg mindern. Die behandelte Fläche über längere Zeit kontrollieren. Bei Zuwanderung sofort nachbehandeln.

### Anwendung Weinbau

#### Reben

Dosierung: 3 - 5 Pellets pro 3-10 m Ganglänge gegen Maulwürfe und Wühl- oder Schermäuse.

Die Packung darf nur im Freien geöffnet werden. Den unterirdischen Gang vorsichtig öffnen und die Pellets in die Gänge legen. Die Auslegestellen sind gut zu verschliessen, der Gang darf allerdings nicht verschüttet werden. Witterungseinflüsse und ungünstige Bodenbeschaffenheit können den Erfolg mindern. Die behandelte Fläche über längere Zeit kontrollieren. Bei Zuwanderung sofort nachbehandeln.

#### Auflagen

Keine Anwendung im Hausgarten. Die Originalverpackung darf nur im Freien geöffnet werden. Nach Entnahme des Mittels ist die Originalverpackung wieder ordnungsgemäss und dicht zu verschliessen. Das Mittel darf niemals mit Wasser in Berührung kommen. Im Brandfall mit trockenem Sand löschen. Das Mittel darf nur im freien Gelände angewendet werden, jedoch nicht unter Gebäuden und in deren Nähe, damit das Eindringen des entstehenden Gases in die Gebäude vermieden wird. Die Windrichtung ist zu beachten, um das Einatmen von Phosphorwasserstoff zu vermeiden. Das Mittel darf nicht bei Regen, starkem Nebel oder stark durchfeuchteten Böden ausgelegt werden. An der Luft oder bei Einwirkung von Feuchtigkeit entwickelt sich Phosphorwasserstoff, ein für Menschen und auch Tiere sehr giftiges Gas, das leicht entzündlich und wegen seines charakteristischen Geruches gut wahrnehmbar ist. Bei Ausbringung und Handhabung des Mittels sind Schutzhandschuhe und ein Schutzanzug zu tragen. Die behandelte Fläche soll während zweier Tage nicht betreten werden. Die Anwendung von Produkten, die Phosphorwasserstoff freisetzen, darf im Freiland nur von Personen, die im Besitz einer Fachbewilligung für die Schädlingsbekämpfung mit Begasungsmitteln oder einer Fachbewilligung für die

Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft und im Gartenbau sind, erfolgen. Die Anwendung durch Drittpersonen unter Anleitung eines Inhabers der Fachbewilligung ist nicht zulässig.

#### Anbauprogramm

Richtlinien für IP (ÖLN) und LABEL-Produktion beachten.

#### Wichtig zu wissen

Entsorgung: Inhalt / Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder dem Sonderabfall zuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entleerte Flaschen durch deformieren unbrauchbar machen, nie mit Wasser auswaschen. Die Wiederverwendung der Verpackung ist verboten. Phosphorwasserstoff entwickelnde Stoffe, Produkte und deren Rückstände sind nach europäisches Abfallschlüssel 061301 (noch nicht ausgegaste Abfälle - anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide) bzw. Abfallschlüssel 060316 (ausgegaste Abfälle - Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 060315 fallen) nach Behandlung (TRGS512) gemäss Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (RS 814.610.1) zu entsorgen.

#### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Verbindlich für die richtige Anwendung ist die aufgedruckte oder die der Packung beigelegte Gebrauchsanweisung. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

#### Mittelreste und Leergebinde

Mittelreste und Leergebinde zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

#### Lagerung

Das Mittel ist stets trocken zu lagern: nur in verschlossener Originalverpackung und nur in abseits von Wohnungen gelegenen Räumen, die nicht für den ständigen Aufenthalt von Menschen und Haustieren bestimmt sind.

#### Hinweise für den Käufer

Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung des Produktes in der verschlossenen Originalverpackung den auf dem Etikett gemachten Angaben entspricht. Für irgendwelche direkte oder indirekte Folgen aus

unsachgemässer oder vorschriftswidriger Lagerung oder Anwendung des Produktes, mangelhafter Applikationsqualität und Nichteinhaltung der guten landwirtschaftlichen Praxis, sind wir nicht verantwortlich. Vielfältige, insbesondere örtlich bedingte Faktoren, wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Pflanzensorten und Witterungsverhältnisse können zur Folge haben, dass entweder das Produkt nicht die volle gewünschte Wirkung hat oder Schädigungen an den behandelten Kulturpflanzen entstehen. Für solche Schäden haften wir nicht.

### Signalwort

GEFAHR

### H-Sätze

**H260** In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase, die sich spontan entzünden können. **H300** Lebensgefährlich bei Verschlucken. **H310** Lebensgefahr bei Hautkontakt. **H318** Verursacht schwere Augenschäden. **H330** Lebensgefahr bei Einatmen. **H400** Sehr giftig für Wasserorganismen.

### EUH-Sätze

**EUH029** Entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase. **EUH032** Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase. **EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

### P-Sätze

**SP1** Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.  
**P223** Berührung mit Wasser wegen heftiger Reaktion und möglichem Aufblähen unbedingt vermeiden.  
**P232** Vor Feuchtigkeit schützen.  
**P234** Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
**P260** Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
**P273** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
**P312** Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
**P321** Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
**P335** Lose Partikel von der Haut abbürsten.  
**P301+P310** BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
**P370+P378** Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.  
**P403** An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
**P405** Unter Verschluss aufbewahren.

**P402+P404** An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

**P501** Inhalt/Behälter sind einer gesicherten Entsorgung zuzuführen.



GHS02



GHS05



GHS06



GHS09

### Notfallauskunft bei Vergiftungen

Toxikologisches Informationszentrum Zürich, Telefon 145 oder 044 251 66 66.

### Packungsgrösse

10 05 92 pdf\_datasheet\_artikel\_typ\_ zu 250 g  
 10 05 92 pdf\_datasheet\_artikel\_typ\_ zu 12 x 250 gr

### Packungsgrösse

10 05 91 pdf\_datasheet\_artikel\_typ\_ zu 1 Kg  
 10 05 91 pdf\_datasheet\_artikel\_typ\_ zu 12 x 1 Kg

### Kontakt

Stähler Suisse SA  
 Henzmannstrasse 17 A  
 4800 Zofingen  
 Tel: 062 746 80 00  
 info@staehler.ch  
<http://www.staehler.ch>

